

Badisch Bullerbü? Erleben Sie Landwirtschaft im Wandel

Stand November 2023

Die Reihe „Badisch Bullerbü? - Erfahren Sie Landwirtschaft im Wandel“ will gleichzeitig provozieren und vermitteln. Denn Bullerbü ist nicht mehr, auch wenn Verbraucher*innen sich dies wünschen und die südbadische Landschaft verführerisch schön und ertragreich wirkt. Die regionale Landwirtschaft und die gesamte Wertschöpfungskette dahinter stehen stark unter Druck.

Seit Oktober 2022 gibt die Reihe Verbraucher*innen einmal im Monat die Gelegenheit, Einblick in die Arbeit und den Wandel eines bäuerlichen Betriebs zu gewinnen und regionale Produkte kennen und schätzen zu lernen. Denn jede*r von uns kann mit dem eigenen Kaufverhalten und der eigenen Auseinandersetzung mit dem Thema entscheidend dazu beitragen, eine nachhaltige Landwirtschaft in der Region zu fördern und zu erhalten.

Niederschwellige Begegnungsräume zwischen Landwirt*innen auf der einen und Verbraucher*innen oder auch Nachbarn auf der anderen Seite ermöglichen den Kontakt zwischen zwei Bevölkerungsgruppen aus unterschiedlichen Lebenswelten. Mit Leitfragen lenken wir den Austausch nur bei Bedarf und schaffen einen offenen Raum für alle Fragen. Beide Seiten lernen voneinander, das Interesse ist groß.

Die Betriebsbesuche finden bei jedem Wetter draußen - auf dem Feld, im Weinberg - statt und dauern in der Regel etwa zwei Stunden. Eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist stets möglich, bei Bedarf ergänzt durch einen Shuttle. Die Höfe liegen in der Region Freiburg, den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald.

Im ersten Jahr haben insgesamt mehr als 200 Interessierte teilgenommen. Auch im Winter, wo wir aufgrund der Helligkeit bereits früh am Nachmittag starten, liegt die durchschnittliche Teilnehmendenzahl mittlerweile bei etwa 20.

Die Reihe ist eine gemeinsame Initiative der Evangelischen Erwachsenenbildung Emmendingen|Breisgau-Hochschwarzwald und des Ernährungsrat Freiburg & Region, fachlich begleitet vom Kirchlichen Dienst auf dem Land der badischen Landeskirche. Ansprechpartner*innen für Zitate:

Doris Banzhaf, Leiterin der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) Emmendingen-Breisgau-Hochschwarzwald

Felix Krause, Ernährungsrat Freiburg & Region

Peter Schock, Leiter Kirchlicher Dienst auf dem Land, ekiba

Wir bedanken uns für die bisherigen Betriebsbesuche bei

www.haenslers-laedele.de, Freiburg-Waltershofen

www.obsthof-kiechle.de, Schallstadt-Mengen

www.kommune-schafhof.de, St. Peter im Schwarzwald

Obst- und Beerenbau Kury, Waldkirch-Buchholz

www.lindenbrunnenhof.de, Forchheim am Kaiserstuhl

www.luzernenhof.de, Buggingen-Seefeldlen

www.franz-xaver-hof.de, Waldkirch-Buchholz

www.ritter-saatgut.de, Buggingen

www.schmidt-weingut.de, Eichstetten

www.schwendehof.de, Lenzkirch

www.suedhof.de, Denzlingen

Michael Strub Ackerbau, Ehrenkirchen-Offnadingen

www.vikifarms.de, Freiburg-Munzingen